



## Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union

Infos und Online-Formulare: <http://simap.ted.europa.eu>

### Auftragsbekanntmachung - Versorgungssektoren

Richtlinie 2014/25/EU

#### Abschnitt I: Auftraggeber

##### I.1) Name und Adressen

(in beliebiger Anzahl wiederholen)(alle für das Verfahren verantwortlichen öffentlichen Auftraggeber angeben)

Offizielle Bezeichnung: <a href="#">Energie- und Wasserversorgung Bonn/Rhein-Sieg GmbH</a>	Nationale Identifikationsnummer: (falls zutreffend)	
Postanschrift: <a href="#">Welschnonnenstr. 4</a>		
Ort: <a href="#">Bonn</a>	Postleitzahl: <a href="#">53111</a>	Land: <a href="#">DE</a>
NUTS-Code: <a href="#">DEA22</a>		
Kontaktstelle(n): <a href="#">Einkauf</a>		
Telefon: <a href="#">+49 228/711-0</a>		
E-Mail: <a href="mailto:manfred.schmitz@stadtwerke-bonn.de">manfred.schmitz@stadtwerke-bonn.de</a>		
Fax:		
<b>Internet-Adresse(n)</b>		
Hauptadresse: <a href="https://www.stadtwerke-bonn.de">https://www.stadtwerke-bonn.de</a>		
Adresse des Beschafferprofils (URL): <a href="https://www.swb-konzern.de/einkauf/">https://www.swb-konzern.de/einkauf/</a>		

##### I.2) Gemeinsame Beschaffung

<input type="checkbox"/> Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung Im Falle einer gemeinsamen Beschaffung, an der verschiedene Länder beteiligt sind – geltendes nationales Beschaffungsrecht:
<input type="checkbox"/> Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

##### I.3) Kommunikation

<input checked="" type="checkbox"/> Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: (URL) <a href="https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBAYWQQ3HBHM/documents">https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBAYWQQ3HBHM/documents</a>
<input type="checkbox"/> Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt. Weitere Auskünfte sind erhältlich unter: (URL)
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt
<input checked="" type="checkbox"/> die oben genannten Kontaktstellen
<input type="checkbox"/> folgende Kontaktstelle:
Angebote und Teilnahmeanträge sind einzureichen
<input checked="" type="checkbox"/> elektronisch via: (URL) <a href="https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBAYWQQ3HBHM">https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBAYWQQ3HBHM</a>
<input type="checkbox"/> an die oben genannten Kontaktstellen
<input type="checkbox"/> an folgende Anschrift:
<input type="checkbox"/> Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: (URL)

##### I.5) Haupttätigkeit(en)

<input checked="" type="checkbox"/> Erzeugung, Fortleitung und Abgabe von Gas und Wärme
<input type="checkbox"/> Strom
<input type="checkbox"/> Aufsuchung und Gewinnung von Gas und Erdöl
<input type="checkbox"/> Aufsuchung und Gewinnung von Kohle und anderen festen Brennstoffen
<input type="checkbox"/> Wasser

- Postdienste
- Eisenbahndienste
- Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste
- Hafeneinrichtungen
- Flughafenanlagen
- Andere Tätigkeit: *(bitte angeben)*

## Abschnitt II: Gegenstand

### II.1) Umfang der Beschaffung

<b>II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:</b> <a href="#">Planungsleistungen-Großwärmepumpe als Flusswasserpumpe sowie Wärmespeicher</a>	
Referenznummer der Bekanntmachung: <i>(falls zutreffend)</i> <a href="#">2022-8227</a>	
<b>II.1.2) CPV-Code Hauptteil:</b> <a href="#">71000000-8</a>	CPV-Code Zusatzteil: <i>(in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)</i>
<b>II.1.3) Art des Auftrags:</b> <input type="radio"/> Bauauftrag <input type="radio"/> Lieferauftrag <input checked="" type="radio"/> Dienstleistungen	
<b>II.1.4) Kurze Beschreibung:</b> <a href="#">Planungsleistungen-Großwärmepumpe als Flusswasserpumpe sowie Wärmespeicher</a>	
<b>II.1.5) Geschätzter Gesamtwert:</b> <i>(falls zutreffend)</i> Wert ohne MwSt: Währung: Euro <i>(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems)</i>	
<b>II.1.6) Angaben zu den Losen:</b> Aufteilung des Auftrags in Lose <input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein Angebote sind möglich für <input type="radio"/> alle Lose <input type="radio"/> maximale Anzahl an Losen: <input type="radio"/> nur ein Los <input type="checkbox"/> Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: <input type="checkbox"/> Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben:	

### II.2) Beschreibung

<b>II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:</b> <i>(falls zutreffend)</i>	Los-Nr. <i>(falls zutreffend)</i>
<b>II.2.2) Weitere CPV-Codes:</b> <i>(falls zutreffend)</i> CPV-Code Hauptteil: <a href="#">71300000-1</a>	CPV-Code Zusatzteil: <i>(in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)</i>
<b>II.2.3) Erfüllungsort</b> NUTS-Code: <i>(in beliebiger Anzahl wiederholen)</i> <a href="#">DEA22</a> Hauptort der Ausführung: <a href="#">53111 Bonn</a>	
<b>II.2.4) Beschreibung der Beschaffung</b> <i>(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen; nur bei Lieferaufträgen - Angabe, ob Angebote für Erwerb, Leasing, Anmietung, Abzahlungskauf oder eine Kombination dieser Möglichkeiten benötigt werden)</i> <a href="#">Planung einer Großwärmepumpe als Flusswasserwärmepumpe sowie eines Wärmespeichers für die Fernwärmeversorgung der Energie- und Wasserversorgung Bonn/Rhein-Sieg GmbH</a>	

### II.2.5) Zuschlagskriterien

- Die nachstehenden Kriterien
- Qualitätskriterium – Name: / Gewichtung: *(in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)(Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant)*
  - Kostenkriterium – Name: / Gewichtung: *(in beliebiger Anzahl wiederholen)(Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant)*
  - Preis – Gewichtung: *(Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant; sofern der Preis das einzige Zuschlagskriterium ist, erfolgt keine Gewichtung)*
- Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.

### II.2.6) Geschätzter Wert:

Wert ohne MwSt:

Währung: Euro

*(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)*

### II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: *oder*

Laufzeit in Tagen: *oder*

Beginn: 31.03.2023 / Ende 31.12.2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden:  ja  nein

Beschreibung der Verlängerungen:

### II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden *(außer bei offenen Verfahren)*

Geplante Zahl der Bewerber: 5

*oder Geplante Mindestzahl: / Höchstzahl: (falls zutreffend)*

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Gehen mehr als 5 Teilnahmeanträge ein, welche die Mindestanforderungen erfüllen, so werden nur die besten 5 Teilnehmer, gemäß folgender Bewertung ausgewählt:

Es ist mindestens 1 Referenz aus den Planungs-Bereichen Blockheizkraftwerk (BHKW-Anlage > 5 MW oder eine GuD-Anlage > 30 MW) oder Flusswasserwärmepumpen, oder vergleichbarer Wärmepumpen, in vergleichbarem Umfang, aufzuzeigen. Dies stellt eine Mindestanforderung dar. Sollte die erste Referenz aus dem Bereich Flusswasserwärmepumpe, oder vergleichbare Wärmepumpen stammen, gibt es 3 Punkte. Sollten mehr als eine Referenz abgegeben werden, so erhalten die 2. und 3. Referenz in vergleichbarem Umfang aus dem Bereich Flusswasserwärmepumpe jeweils noch einmal 3 Punkte. In Summe kann eine Gesamtpunktezahl von 9 erreicht werden. Bei Punktegleichheit entscheidet das Los. Kann ein Bieter die oben beschriebene Mindestanforderung von einer Referenz nicht darlegen, wird dieser ausgeschlossen.

### II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig:  ja  nein

### II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen  ja  nein

Beschreibung der Optionen:

-Punkt 6.9 der Leistungsbeschreibung "Planungsumfang Los 8 Leittechnik"

### II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten

### II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird

ja  nein

Projektnummer oder -referenz:

### II.2.14) Zusätzliche Angaben:

## Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

### III.1) Teilnahmebedingungen

#### III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

#### III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Formblätter und Eigenerklärungen gemäß Verfahrensbrief und Auflistung einzureichender Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb (Formblätter TW 1 bis TW 12).

Mit ihrem Teilnahmeantrag haben die Bewerber folgende Dokumente bzw. Unterlagen vorzulegen:

-Formblatt TW 6: Wirtschaftliche Nachweise und Eigenerklärungen mit folgenden Angaben:

- Versicherungsbestätigung über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden in Höhe von mindestens 5 Mio. EUR oder Erklärung, dass eine solche Versicherung im Auftragsfall abgeschlossen wird,

-Vorlage HR-Auszug

-Formblatt TW 8: Eigenerklärung zum Umsatz (Gesamtumsatz des Unternehmens und spezifischer Umsatz mit vergleichbaren Leistungen im Leistungsbereich Planungsleistungen für eine Flusswasser-Wärmepumpenanlage, oder vergleichbar.). SWB EnW behält sich vor, eine

Wirtschaftsauskunft über den Bewerber einzuholen. Kann ein Bewerber aus einem stichhaltigen Grund einen geforderten Nachweis nicht beibringen, so kann er seine Leistungsfähigkeit durch Vorlage anderer, von SWB EnW für geeignet erachteter Belege nachweisen. Die Anforderung weiterer Eigenerklärungen und Bescheinigungen behält sich SWB EnW für am Ende des Teilnahmewettbewerbs ausgewählte Bieter und etwaige Nachunternehmer mit der Angebotsabgabe auf gesondertes Verlangen vor.

-Formblatt TW 11 Besondere Vertragsbedingungen TVgG NRW

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: *(falls zutreffend)*

Zu Formblatt TW 6 Wirtschaftliche Nachweise

Folgende Eigenerklärungen und Nachweise sind zwingend zu liefern (K.O.-Kriterium, die Nachweise müssen vorgelegt werden):

1. Ich/wir erkläre(n), dass wir in das Handelsregister eingetragen sind, soweit ein solches am Sitz des Unternehmens existiert (Vorlage eines aktuellen Handelsregistrauszugs, nicht älter als sechs Monate nach Veröffentlichung der Bekanntmachung; bei ausländischen Unternehmen vergleichbare Bescheinigung).

2. Ich/wir erkläre(n), dass wir über eine Haftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden in Höhe von mindestens EUR 5 Mio. verfügen (Nachweis als Anlage beigefügt) oder wir im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abschließen werden.

3. Ich/wir erkläre(n), dass wir oder unsere Nachunternehmer im Auftragsfall die für den Liefer- und Leistungsumfang (z.B. Transport und Montage) erforderliche Versicherung verfügen oder wir im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abschließen werden.

#### III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Formblätter und Eigenerklärungen gemäß Verfahrensbrief und Auflistung einzureichender Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb (Formblätter TW 1 bis TW 12).

-Formblatt TW 1 Erklärungen des Bieters

-Formblatt TW 2 Eigenerklärungen zu Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

-Formblatt TW 3 Bietergemeinschaftserklärung

-Formblatt TW 4 Antiterrorbestätigung

-Formblatt TW 5: Mindestanforderung; 1 Referenzprojekt aus den Planungs-Bereichen Blockheizkraftwerk (BHKW-Anlage >5MW oder eine GuD-Anlage >30 MW) oder Flusswasserwärmepumpen, oder vergleichbare Wärmepumpen, in vergleichbarem Umfang.

Bitte reichen Sie möglichst nicht mehr als 5 Referenzen ein und sortieren Sie diese nach ihrer Einschlägigkeit.

Im Fall von Bewerbergemeinschaften können entsprechende Angaben für die Bewerbergemeinschaft insgesamt abgegeben werden. SWB EnW kann in Einzelfällen die Vorlage von Referenzbescheinigungen der Referenzbeauftragter verlangen.

-Formblatt TW 7 Weitere technische Eigenerklärungen

-Formblatt TW 9 Eigenerklärungen Mitarbeiter

-Formblatt TW 10 Eigenerklärung zur Qualifikation

-Formblatt TW 12 Eigenerklärung zu Genehmigungsverfahren

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: *(falls zutreffend)*

Zu Formblatt TW5 Referenzen:

Es ist mindestens 1 Referenz aus den Planungs-Bereichen Blockheizkraftwerk (BHKW-Anlage > 5 MW oder eine GuD-Anlage > 30 MW) oder Flusswasserwärmepumpen, oder vergleichbarer Wärmepumpen, in vergleichbarem Umfang, aufzuzeigen. Dies stellt eine Mindestanforderung dar. Sollte die erste Referenz aus dem Bereich Flusswasserwärmepumpe, oder vergleichbare Wärmepumpen stammen, gibt es 3 Punkte. Sollten mehr als eine Referenz abgegeben werden, so erhalten die 2. und 3. Referenz in vergleichbarem Umfang aus dem Bereich Flusswasserwärmepumpe jeweils noch einmal 3 Punkte. In Summe kann eine Gesamtpunktzahl von 9 erreicht werden. Bei Punktegleichheit entscheidet das Los. Kann ein Bieter die oben beschriebene Mindestanforderung von einer Referenz nicht darlegen, wird dieser ausgeschlossen.

Zu Formblatt TW 7 Technische Eigenerklärungen und Nachweise

Folgende Eigenerklärungen und Nachweise sind zwingend zu liefern (KO-Kriterium, die Nachweise müssen vorgelegt werden):

Technische Eigenerklärungen oder Nachweise

1. Ich/wir erkläre(n), dass die Projektentwicklung und Ausführung unter Berücksichtigung der einschlägigen Bestimmungen wie Geräte- und Produktsicherheitsgesetz, Druckgeräterichtlinie (sowie den dazu gültigen Übergangsbestimmungen), ISO, IEC, EN, DIN, TRD, TRB, VDE-, VDI-Richtlinien, einschlägigen Regelwerken gemäß aktuellem Stand der Technik, Vorschriften der Berufsgenossenschaft und Auftraggeber eigenen Spezifikationen erfolgen wird
2. Ich/wir erkläre(n), dass alle Zeichnungen in handelsüblichen CAD-Formaten (z.B. Autocad, EPLAN mindestens dxf bzw. dwg) sowie Aufstellungs- und Kabeltrassenpläne als 3D-Unterlage erstellt werden.
3. Ich/wir erkläre(n), dass für alle technischen Angaben und Dokumentationen das System der SI-Einheiten angewendet werden.
4. Ich/wir erkläre(n), dass wir geltende Arbeits- und Gesundheitsschutzstandards einhalten.
5. Ich/wir erkläre(n), dass wir nur Anlagen liefern werden, die über eine Erklärung der EU- Konformität verfügen (CE- Kennzeichnung).
6. Ich/wir erkläre(n), dass wir über ein Qualitätsmanagementsystem verfügen, z.B. DIN/ISO 9000 ff oder vergleichbar (Zertifizierung oder Beschreibung des Qualitätsmanagementsystems als Anlage beigefügt)

**III.1.4) Objektive Teilnahmeregeln und -kriterien**

Auflistung und kurze Beschreibung der Regeln und Kriterien:

**III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

*(falls zutreffend)*

- Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist
- Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

**III.1.6) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten:** *(falls zutreffend)*

Vertragserfüllungsbürgschaft 5%

Weitere Einzelheiten enthält der Vertrag, der nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs mit den Vergabeunterlagen ausgehändigt wird.

**III.1.7) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf Vorschriften, in denen sie enthalten sind:**

**III.1.8) Rechtsform, die die Unternehmensgruppe, der der Auftrag erteilt wird, haben muss:** *(falls zutreffend)*

**III.2) Bedingungen für den Auftrag**

*(falls zutreffend)*

**III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

*(nur für Dienstleistungsaufträge)*

- Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten  
Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

**III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

**III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind





## Abschnitt VI: Weitere Angaben

### VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag  ja  nein  
Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen: (falls zutreffend)

### VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

- Aufträge werden elektronisch erteilt
- Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
- Die Zahlung erfolgt elektronisch

### VI.3) Zusätzliche Angaben

(falls zutreffend)

SWB EnW ist kein öffentlicher Auftraggeber nach § 98 Nr. 2 GWB. Der ausgeschriebene und zu vergebende Auftrag steht in Zusammenhang mit Tätigkeiten auf dem Gebiet der Bereitstellung von Elektrizität und Fernwärme. Das Verfahren unterliegt weder dem gesetzlichen Vergaberechtsverfahren (§§ 97 ff. GWB; SektVO) noch den unionsrechtlichen Vergaberichtlinien. Dennoch sollen Transparenz und Wettbewerb gewährleistet werden. Insofern wird die Vergabe in Anlehnung an die Vorschriften der SektVO wie ein Verhandlungsverfahren gestaltet. SWB EnW bindet sich hiermit jedoch nicht an die Vorschriften des GWB und der SektVO. Sämtliche verfahrensleitenden Maßnahmen erfolgen im freien Ermessen von SWB EnW, allerdings unter Einhaltung der allgemeinen europarechtlichen Grundsätze.

Die Vergabestelle behält sich vor, unvollständige oder fehlende Nachweise und Unterlagen kurzfristig in ihm angemessen erscheinender Frist nachzufordern, vervollständigen oder korrigieren zu lassen.

Die Bewerber haben hierauf jedoch keinen Anspruch und können auf das Nachfordern nicht vertrauen; bei der Bewerbung ist deshalb zu berücksichtigen, dass unvollständige Unterlagen zum Ausschluss führen können.

Fragen sind ausschließlich per E-Mail über die Vergabepattform zu stellen.

Mündliche/telefonische Auskünfte werden nicht erteilt. Bewerberfragen werden spätestens bis 6 Tage vor Ablauf der Frist der Abgabe des Teilnahmeantrages beantwortet. Bitte richten Sie deswegen Ihre Fragen bis spätestens 5 Tage vor Ablauf der Frist für die Einreichung des Teilnahmeantrages. Antworten werden grundsätzlich an alle Bewerber weitergeleitet.

Bei fremdsprachigen Bescheinigungen ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen; die Vergabestelle behält sich vor, eine Beglaubigung der Übersetzung zu fordern. Die Vergabestelle kann Ausnahmen zulassen.

Bewerber mit Sitz im Ausland haben nach den Maßstäben, die für sie geltenden gesellschaftsrechtlichen Vorschriften, des Staates in dem sie ansässig sind, bzw. nach den Maßgaben der für sie geltenden gesellschaftsrechtlichen Regelungen vergleichbare Unterlagen vorzulegen.

Die endgültigen Vergabeunterlagen werden vollständig erst nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs ausgegeben. Zuvor erhalten die Interessenten für die Stufe 1 des Verfahrens zum Teil Entwurfsfassungen.

SWB EnW behält sich vor, das Verfahren aus sachlichen Gründen aufzuheben. Ersatzansprüche der Bewerber und Bieter sind - soweit rechtlich zulässig - ausgeschlossen. Mit dem Herunterladen der Bewerbungsunterlagen stimmt der Bewerber dem zu.

Die in der Bekanntmachung enthaltenen Informationen dienen allein dem Zweck, Interessenten einen Eindruck zu verschaffen und eine Entscheidung über die Teilnahme am Verfahren zu ermöglichen.

Abweichungen und Spezifizierungen im Rahmen der Verhandlungen bleiben vorbehalten.

Durch die Stellung des Teilnahmeantrags verpflichtet sich der Bewerber, alle ihm ggf. übersandten Unterlagen vertraulich zu behandeln und den Geheimwettbewerb auch ansonsten zu wahren; dies gilt auch im Hinblick auf sein jeweiliges Angebot. SWB EnW seinerseits wird Unterlagen der Bewerber nur für die Zwecke des Verfahrens verwenden.

CXS0YBAYWQQ3HBHM

### VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

#### VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:

Vergabekammer Rheinland (Spruchkörper Köln)

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

Land: DE

Telefon:

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

**VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren***(falls zutreffend)*

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land: DE

Telefon:

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

**VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Sollte ein Bewerber Bedenken gegen die aufgezeigte rechtliche Einschätzung der EnW haben und das GWB für anwendbar halten, ist zuständige Stelle für ein hierauf gestütztes Nachprüfungsverfahren die Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln, Zeughausstraße 2-10, 50667 Köln, Fax +49 221-147 2889.

Die Vergabestelle weist insoweit vorsorglich ausdrücklich auf die dann bestehende Rügeobliegenheit der Bewerber sowie die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB hin. Ein Antrag auf Nachprüfung ist danach u. a. unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

**VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt***(falls zutreffend)*

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land: DE

Telefon:

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

**VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:***(TT/MM/YYYY)*

18/11/2022

*Der öffentliche Auftraggeber/Der Auftraggeber ist für die Gewährleistung der Einhaltung der Rechtsvorschriften der Europäischen Union und anderer geltender Gesetze verantwortlich.*